

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 14.



Dresden, am 11. December

1891.

Wierzehnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 9. December 1891.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 121—132. — Entschuldigungen und Urlaubsgesuch. — Anzeige der I. und III. Abtheilung, stattgehabte Wahlprüfungen betr. — Allgemeine Vorberathung und event. Schlußberathung über den Antrag Opitz und Gen., gesetzliche Maßnahmen gegen die bei der Börse bestehenden Mißstände betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister von Mehlich, Dr. Schurig und von Thümmel, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Böttcher, Dr. Diller und Geh. Reg.-Rath Bodel, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte den Herrn Secretär, den Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 121.) Vorbericht der Finanzdeputation A über die allgemeinen Grundsätze, nach welchen die im Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1892/93 vorkommenden Gehaltserhöhungen eingestellt worden sind.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 122.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gasthofsbesizers Anton Heinrich Kästner in Zwickau, den Ersatz von Bergschäden und die Revision und Abänderung der darauf bezüglichen Bestimmungen des Berggesetzes betreffend.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 123.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des pensionirten Oberschaffners Hermann Benjamin Wagner zu Löbtau, Gewährung einer Rente zu seiner Pension betreffend.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 124.) Antrag zum mündlichen Bericht derselben Deputation über die Petition des Stadtrathes und der Stadtverordneten zu Lommahsch, die Inwegfallstellung des Jahrmarttsgeldes betreffend.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 125.) Druckexemplare einer Petition der Dresdner Emeritenconferenz, die Pensionsverhältnisse der Volksschullehrer betreffend.

Präsident Ackermann: Zur Vertheilung.

(Nr. 126.) Druckexemplare einer Petition der Gemeinde Schmiedeberg und Genossen um Erbauung einer Anschlußbahn an die Linie Moldau-Brüg von Ripsdorf oder Schmiedeberg ab.

Präsident Ackermann: Zur Vertheilung.

(Nr. 127.) Druckexemplare einer Petition der städtischen Collegien zu Bischofswerda und Genossen um Erbauung einer Eisenbahn von Elstra nach Bischofswerda.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 128.) Druckexemplare einer Petition des Directoriums des Landesvereins für innere Mission der evangelisch-lutherischen Kirche im Königreiche Sachsen um Bewilligung einer Unterstützung zur Erweiterung der von dem genannten Landesverein begründeten Anstalt für Epileptische in Kleinwachau.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 129.) Druckexemplare einer Petition des Gemeinderaths zu Pieschen um Errichtung einer Personen- und Güterhaltestelle daselbst, sowie um Anlegung von Anschlußgleisen nach den dasigen Fabriktablissements.

Präsident Ackermann: Desgleichen.